

"Hauswirtschaft in der Schule stärken"

Landfrauen aus Buer besuchen Hoppenbrock

Knapp 60 Landfrauen aus Buer haben Ernst-August Hoppenbrock im Niedersächsischen Landtag in Hannover besucht: Nach dem Besucher-Programm wartete auf die interessierten Besucher eine spannende Diskussion mit vier Landtagsabgeordneten um Ernst-August Hoppenbrock.



Was passiert mit dem Landtagsgebäude - wird es abgerissen, verändert oder im Bestand saniert? Wieso hören sich die Politiker im Plenarsaal häufig nicht zu und ist die Gehaltsdifferenz zwischen Manager und Arbeiter gerecht?

Die große Besuchergruppe hat einige Fragen mitgebracht, als sie nach dem Besuch im Plenarsaal auf die vier Abgeordneten traf, diese bemühten sich, den Gästen Antworten zu geben und gingen auf alle Fragen ein.

Die Landfrauen-Vorsitzende Christa Ballmeyer hatte jedoch auch noch ein weiteres Anliegen mitgebracht: "Wir müssen auch das Fach Hauswirtschaft in der Schule stärken!"

Viele Kinder wüssten heute nicht einmal mehr, was Kartoffeln sind.

Dem stimmten auch die Politiker zu, Voraussetzung sei aber, dass keine Mehrausgaben durch die Unterstützung des Fachs entstünden.

Zum Abschluss des Ausflugs gab es noch ein Highlight für die Frauen-Gruppe: Ernst-August Hoppenbrock lotste zielsicher Ministerpräsident David McAllister zu seinen Besuchern, die so auch ein besonderes Erlebnis zurück nach Melle nehmen konnten.

<http://www.hoppenbrock.de>
erstellt am 14.09.2011